

Pressemitteilung vom 29.11.2023

20 Jahre Virtual Design an der Hochschule Kaiserslautern

Vielfältige Berufsmöglichkeiten für Kreative.

Anfang November feierte der Studiengang Virtual Design an der Hochschule Kaiserslautern mit vielen Gästen sein 20-jähriges Bestehen und hat mit einem inspirierenden Alumni Line-up das Publikum inspiriert und begeistert. Virtual Design Gründungsmitglied Prof. Matthias Pfaff und VR-Coaster Erfinder Prof. Thomas Wagner haben über 20 Jahre technologische Exzellenz und konzeptionelle Disruption referiert. Sie lenkten die Blicke in eine faszinierende Zukunft. Sie verrieten die Formel des Erfolgs: 1. Konzeption 2. Gestaltung 3. Technologie. Wenn diese Parameter erfüllt seien, könne im Prinzip nichts mehr schief gehen.

Und das haben acht Ehemalige eindrucksvoll in ihren Panels aufgezeigt, wo sie ihre aktuellen Arbeiten vorstellten. Thematisch umfasst ihr Schaffen das gesamte Spektrum, das der Studiengang vermittelt. Und das reicht vom Lighting & Shading in Film und Werbung, über die schier unendlichen Möglichkeiten von 3D und visuellen Effekten, Spieleentwicklung, fotorealistische CGI-Arbeiten (Computer Generated Imagery) für große Marken, Animationen, die Relevanz von UX (User Experience), bis hin zu Hollywoodproduktionen. Ja, einer der Alumni war verantwortlich für die berühmten Drachen in Game of Thrones.

Virtual Design synchronisiert das Reale mit dem Virtuellen, um unvergessliche Welten zu schaffen, die man liebt und mit anderen teilt. Virtual Design made in KL schafft Erlebnisse, die auf der Disruption der Technologie basieren. Wir erforschen und gestalten Visionen für das vernetzte Zeitalter. Und dafür pflegen wir eine Kultur des interdisziplinären Austauschs in einer offenen, atelierhaften Atmosphäre.

Schon mit Studienbeginn ist Kreativität gefordert. Der Virtual Design Bachelor of Arts setzt auf konzeptionelle und gestalterische Auseinandersetzung von virtuellen Erlebnisräumen. Im Zeitalter der Digitalisierung fokussiert das Studium auf die Kreation von computergenerierten Design und bildet Gestalterpersönlichkeiten mit technologischem Know How aus.

Der Virtual Design Master of Arts richtet sich an mutige Gestalter, die ihre Kompetenz hinsichtlich Inhalt, Gestaltung und Technologie erweitern wollen. Im Masterprogramm werden digitale, virtuelle und reale Welten interdisziplinär konzipiert und inszeniert. Dabei entstehen immersive Erlebnisse und/oder neue Kommunikationsformate. Ziel ist es Erlebnisintensitäten zu erforschen, bei denen der Betrachter Teil des Geschehens wird und das persönliche Erfahren memorable Eindrücke hinterlässt.

Der potentielle Arbeitsmarkt der Absolventen ist vielfältig und sehr dynamisch. Zahlreiche Unternehmensgründungen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien zielen auf einen stark wachsenden Markt. Dies betrifft vor allem die Netzwerktechnologien und das Internet. Dazu kommt die zunehmende Digitalisierung von Film, Video und Fernsehen. An der Hochschule Kaiserslautern sind die Experten davon überzeugt, dass im Studiengang Virtual Design ein Qualifikationsprofil für mannigfaltige Berufsfelder vermittelt wird.

Heute ist der Studiengang Virtual Design deutschlandweit führend in den Bereichen VR (Virtual Reality), CGI, Digital Technology und Spatial Experience. Das Team des Studiengangs ist stolz auf das Vergangene und freut sich auf die Zukunft und neue spannende Herausforderungen.

Bild1:VD20_1_HSKL.jpeg
(Bild1, BU)

Der Studiengang Virtual Design an der Hochschule Kaiserslautern sein 20-jähriges Bestehen – und viele, viele Gäste sind gekommen (Foto: HSKL)

Ihr Ansprechpartner:

Prof. Dipl.-Des. (FH) Christian Schmachtenberg +++ Hochschule Kaiserslautern, Fachbereich Bauen und Gestalten +++ E-Mail: ch.schmachtenberg@hs-kl.de +++ Tel. 0631/3724- 4437

V.i.S.d.P. Prof. Dr.-Ing. Hans-Joachim Schmidt, Präsident der HS Kaiserslautern ++ Tel: 0631/3724-2100 ++ Mail: praesident@hs-kl.de
Red.: Pressestelle HS Kaiserslautern +++ Mail: presse@hs-kl.de
Tel. Pressestelle KL: 0631/3724-2525 +++ Tel. Pressestelle PS: 0631/3724-7081 +++ Tel. Pressestelle ZW: 0631/3724-5136